



Neuer BBM-Fachkreis „New Mobility“

Optimale Netzwerkmöglichkeiten / Konkrete Maßnahmen für eine nachhaltigere Mobilität erarbeiten / verbandsinternes Netzwerk / Begleitung durch Prof. Dr. Grotemeier /

Mannheim, im Juni 2023. Der Bundesverband Betriebliche Mobilität e. V. (BBM) gründet nach dem vor kurzem ins Leben gerufenen Fachkreis „Großflotte 500+“ ein verbandsinternes Netzwerk zum Thema „New Mobility“. Begleitet wird der Fachkreis durch den neuen wissenschaftlichen Beirat des Verbandes, Prof. Dr. Christian Grotemeier. Damit schafft der Mobilitätsverband weitere Vernetzungsmöglichkeiten.

„Die Zukunft der betrieblichen Mobilität ist geprägt von vielerlei neuen Aspekten: seien es neue Mobilitätsformen, nachhaltige Mobilitätskonzepte oder Mobilitätsbudgets. Das alles zu managen ist eine wahre Herausforderung. Mit unserem neu gegründeten Fachkreis wollen wir uns diesen Zukunftsthemen stellen und als Verband dazu beitragen, umsetzbare Lösungen für die Praxis zu entwickeln“, betont BBM-Geschäftsführer Axel Schäfer.

Der Verband lädt interessierte Mitgliedsunternehmen (ordentliche Mitglieder und Fördermitglieder) dazu ein, sich dem neuen Netzwerk „New Mobility“ anzuschließen. Der Fachkreis wird durch Prof. Dr. Grotemeier begleitet, der in Zukunft auch Workshops zum Thema anbieten wird. Das Netzwerk ist besonders interessant für Unternehmen, bei denen die betriebliche Mobilität bereits über den Fuhrpark hinausgeht, bei denen neue Mobilitätsangebote umgesetzt wurden oder werden und die am Austausch und der Zusammenarbeit mit anderen Unternehmen interessiert sind. Durch den neuen Fachkreis schafft der Verband weitere Möglichkeiten für einen intensiven Austausch. Erst zu Beginn des Jahres wurde das Netzwerk „Großflotte 500+“ ins Leben gerufen. Damit wurden die Netzwerkmöglichkeiten speziell für Verantwortliche größerer Fuhrparks ausgeweitet, die bekanntlich besonderen Herausforderungen unterliegen. Wer noch kein Mitglied des BBM ist und von den Netzwerkmöglichkeiten profitieren möchte, kann sich über die Vorteile einer Mitgliedschaft informieren: <https://www.mobilitaetsverband.de/mitglied-werden.html>.

Über den Bundesverband Betriebliche Mobilität e. V. (BBM)

Der Bundesverband Betriebliche Mobilität wurde im Oktober 2010 als Bundesverband Fuhrparkmanagement und Initiative von Fuhrparkverantwortlichen gegründet. Über die Jahre hat sich das Themenspektrum und die Ausrichtung verändert, sodass auch der Name im Mai 2022 in BBM geändert wurde. Der Verband vertritt die Interessen seiner Mitglieder, die Fuhrparks zwischen 5 und 50.000 Fahrzeugen betreiben und stellt seine Expertise für betriebliche Mobilität bereit. Mitglieder sind unter anderem Unternehmen wie Axel Springer Services & Immobilien GmbH, ING Diba, KPMG AG, CANCOM IT, KAEFER SE & CO. KG, SEG Sparkassen Einkaufs-Gesellschaft mbH, SAP, Boehringer Ingelheim, Deutsche Bahn Fuhrparkservice oder Stadtwerke Heidelberg Netze GmbH. Der Verband ist Mitbegründer und Mitglied der FMFE Fleet and Mobility Management Federation Europe.

Vorstandsmitglieder des Verbandes sind Marc-Oliver Prinzing (Vorsitzender), Dieter Grün (stv. Vorsitzender, Fuhrparkleiter Stadtwerke Heidelberg Netze), Melanie Schmahl (stv. Vorsitzende, Leiterin Fleetmanagement und Passenger Transport, Boehringer Ingelheim) und Claudia Westphal (stv. Vorsitzende, Fuhrparkleiterin Beiersdorf AG). Geschäftsführer ist Axel Schäfer. Sitz des Verbandes und der Geschäftsstelle ist Mannheim.